

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63271
			DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	37 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2885,7725
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	2	Flächenhafte starke bis kritische Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Schilfröhricht
 Gegenüber der Vorkartierung hat der Biotop etwa 40% seiner Fläche eingebüßt, daraus ist Intensiv-Mähgrünland entstanden (BNr 10060).
 Das verbliebene Röhricht ist locker und weist besonders randlich einen hohen Brennesselanteil auf. Das deutet auf hohen Nährstoffeintrag von Nachbarbiotopen hin. Nach Schilf ist Rohr-Glanzgras die 2.häufigste Röhricht-Art. Offenbar ist das Röhricht in diesem Jahr niedriger entwickelt, wie an einigen stehengebliebenen letzjährigen Halmen zu sehen ist - und: siehe Foto. Mehrere Libellenarten fliegen, ebenso Wespen und Kohlweißlinge. Ein Reh hat seinen Ruheplatz in der Mitte. Es gibt eine Verbuschungstendenz mit Brombeeren und Rosen (selten auch Eschen und Grauweide).
 Die Fläche war einstmals nördlichster Teil des lübischen, bis 1937 preußischen Kirchwerder.
 Insgesamt ist der Biotop in einem schlechten, dringend verbesserungswürdigen Zustand - Es besteht Schutz nach HmbNatschG als Röhricht.
 Gefährdung besteht zum einen durch mögliche vollständige Umnutzung zu Grünland und zum anderen durch Eintrag von Nährstoffen und pflanzlichen Abfällen vom südlich benachbarten Intensivacker her. Mit den Abfällen dringen auch die Brombeeren vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Gose-Elbe-Schleife n Kirchwerder Hausdeich		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Acker, Gose-Elbe		
Rechtswert (X)	578980	Hochwert (Y)	5922732
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		

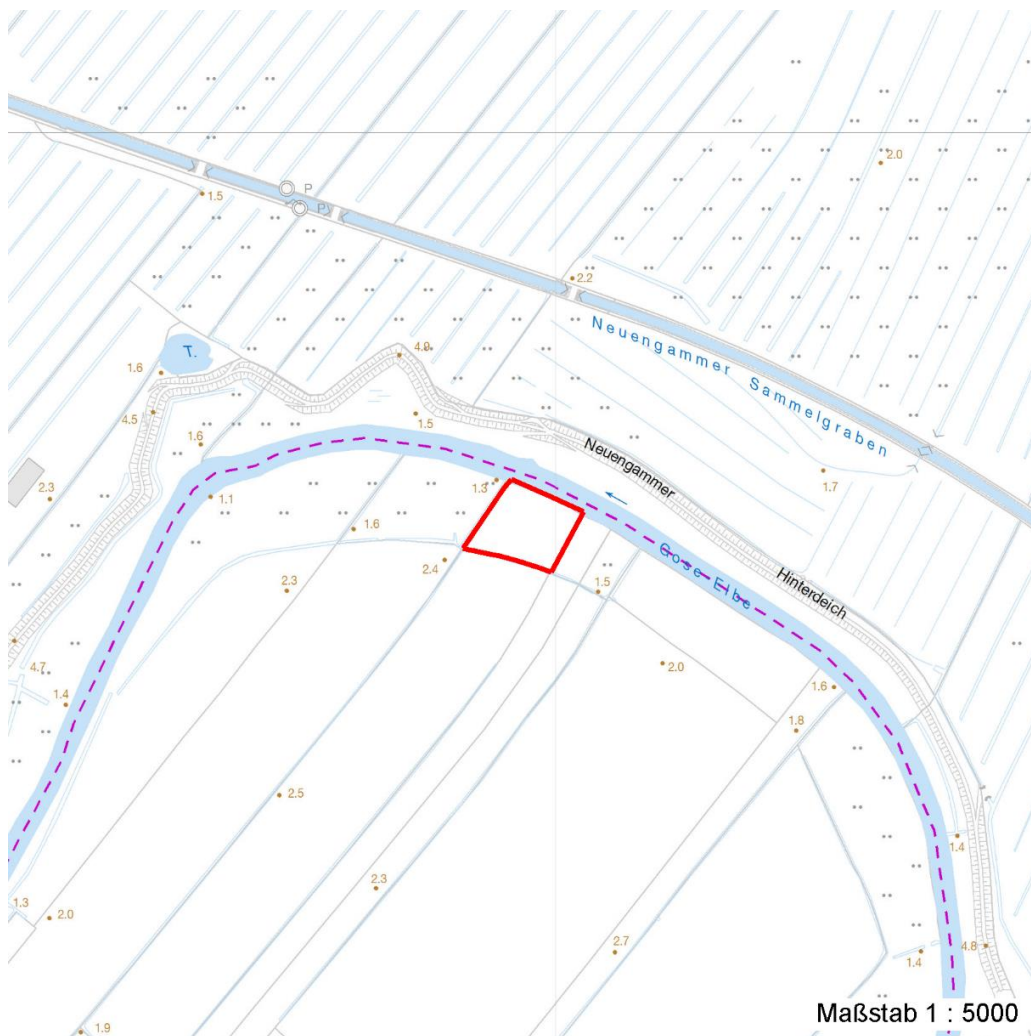
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63271
		DK5 DK5-GK	7822 7824
		DK5 - Name	Neuengamme-West
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	37 60
Bearbeitung	PRO	Kartierung	13.09.2004
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2885,7725
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
63271	80370	7822	37	23.10.2012	K	7824	60
63271	63258	7822	7	02.10.1998	<	7824	9
63271	74395	9999	3866	15.09.1981	<	7824	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10766	0	7822_37_130904_1.JPG	W
10767	0	7822_37_130904_2.JPG	E

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63271
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	37 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2885,7725
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eintrag von Pflanzenabfällen Nährstoffzufuhr von landw. Nutzflächen Verbuschung Entwässerung Eutrophierung Intensivierung der Nutzung oder Pflege Starke negative Einflüsse von außen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Landschaftstypischer Biotop Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Tiere Wichtige Pufferfunktion zoologische Bedeutung
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Insekten, allgemein Libellen Großsäuger Vögel Mollusken Kleinsäuger Tagfalter
Maßnahmen	Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Standort vernässen - 1.16 Gesetzlichen Schutz umsetzen. Aufklärung, daß der Biotop keine Müllkippe ist. Düngerfreien Streifen einrichten - besonders auf dem Acker, (Grund-)Wasser dürfte sich von hier in den Biotop bewegen. keine oder nur extensive Düngung - 4.9

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63271
			DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	37 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2885,7725
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7822_37_130904_1.JPG	Fotodatei	7822_37_130904_2.JPG
Bildbeschreibung	Blick vom ehemaligen auf den verbliebenen Teil des Röhrichts	Bildbeschreibung	Das Röhricht ist in diesem Jahr niedriger als im Vorjahr, wie an den letztjährigen Rosentrieben zu erkennen, die das Röhricht durchschossen hatten, um sich am Licht auszubreiten.
Aufnahmerichtung	W	Aufnahmerichtung	E



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63271
			DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	37 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2885,7725
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	NE - Nordost
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	se - eutroph, nährstoffbelastet v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	l		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	w		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-													
Rosa spec. (Rose)	7	X		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-													
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	l		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	l		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63271	
			DK5 DK5-GK	7822	7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	37	60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2885,7725	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														16			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	1	B	Art	Rote Liste				FFH		
				HH	ND	SH	D	II	IV	V
	2	Anzahl						Anzahltyp		
	3	Anzahl geschätzt						Geschlecht		
	4	Methode						Verhalten		
	5	Nachweis								

Säugetiere

Capreolus capreolus (Reh)	1													
	2													
	3	>= 1												
	4													